

Übersicht: Lehrgang für Schülerberatung AHS

(Durchführung: [Pädagogische Hochschule OÖ](#))

Lehrveranstaltungsverzeichnis Lehrgang SBB

(Übersicht nach Hauptthemen und deren Umfang)

	Präsenz- Studium Lern- einheiten	Betreute Individual- phase Lerneinheiten	ECTS	<i>Organisation Sem-Modul</i>
GRUNDAUSBILDUNG			6	
Selbstverständnis / Rechtliche Grundlagen	4	4		1
Informationsberatung	12	16		2
Problembewältigung	40			1, 4, 5
Systemberatung	16			3
Fallbesprechungen/Übungen zum Berater/innenverhalten	8			P1, P2
INTENSIVAUSBILDUNG			6	
Beratung bei Lern- und Verhaltensschwierigkeiten	20	8		3
Kooperation und Krisenmanagement	32			5
Persönlichkeitsentwicklung – Bildungsplanung	20	8		4
Fallbesprechungen/Übungen zum Berater/innenverhalten	8	4		P3, P4
SUMMEN	160	40	12	

Organisationsplan

Die Abwicklung des Lehrgangs erfolgt bundesweit durch die Pädagogische Hochschule Linz

- im Rahmen der Sommerfortbildung für Schülerberater/innen an höheren Schulen → Module 1, 3, 5
- im Rahmen 2-3tägiger Herbstseminare → Module 2, 4
- regional (in Kooperation mit der jeweiligen Schulpsychologie-Bildungsberatung und der Landesarbeitsgemeinschaft → siehe Praxisreflexion P1-P4)

Ergänzungsmodule für die Überleitung vom Curriculum 1993 in den PH-Lehrgang

- siehe Module 1E, 3E

Ablauf bzw. Zeitleiste aus Sicht der/des Teilnehmer/in

	Fortbildungs- woche			Fortbildungs- woche			Fortbildungs- woche
Termin	Ferien	Wintersem.	Sommersem.	Ferien	Wintersem.	Sommersem.	Ferien
LV	Modul 1	Modul 2	Praxisseminare P1, P2	Modul 3	Modul 4	Praxisseminare P3, P4	Modul 5
Thema	Grundlagen, Beratung	Informationsberatung	Fallbesprechungen/Übungen zum Berater/innen-verhalten	Systemberatung Lern- und Verhaltensschwierigkeiten	Persönlichkeitsentwicklung - Bildungsplanung	Fallbesprechungen/Übungen zum Berater/innen-verhalten	Kooperation und Krisenmanagement
Organisation	Seminarwoche	zweitägiges Seminar	2 Halbtage	Seminarwoche	dreitägiges Seminar	2 Halbtage	Seminarwoche
Präsenz	36 Einheiten	12 Einheiten	8 Einheiten	36 Einheiten	24 Einheiten	8 Einheiten	36 Einheiten

Anrechnungen von Weiterbildungsseminaren lt. bisherigem Curriculum (1993):

WS5 und WS6 ersetzen Modul 4, WS2 und WS4 ersetzen Modul 5.

Jedes Jahr Schülerberatungstätigkeit mit regelmäßiger Teilnahme an den Dienstbesprechungen der Arbeitsgemeinschaft nach absolviertener Grundausbildung lt. bisherigem Curriculum ersetzt ein Praxisbegleitungsseminar (P1, P2, P3, P4).

MODUL 1: „Problemleratung - Selbstverständnis – Beratungskompetenz“

Hauptthemen	Themenbereiche	Präsenzstudium Einheiten	Betreute Individualphase	ECTS
Selbstverständnis /Rechtliche Grundlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Grundsatzerlass und Curriculum • Organisation und Rahmenbedingungen • Kooperation mit Schulpsychologie-Bildungsberatung 	4	4	2
Problemleratung	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation und Personewahrnehmung • Beraterverhalten • Methodik der Beratungstätigkeit • Spezifische Problembereiche 	32	-	
		36	4	

MODUL 2: „Informationsberatungsseminar“

Hauptthema	Themenbereiche	Präsenzstudium Einheiten	Betreute Individualphase	ECTS
Informationsberatung	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele, Erwartungen und Voraussetzungen • Spezifische Voraussetzungen für benachteiligte Gruppen • Informationswissen • Methoden der Informationsrecherche • Informationsweitergabe 	12	16	2
		12	16	

MODUL 3: „Systemberatung – Lernen – Verhalten“

Hauptthemen	Themenbereiche	Präsenzstudium Einheiten	Betreute Individualphase	ECTS
Systemberatung	<ul style="list-style-type: none"> • Koordination • Kooperation • Moderation 	16	-	3
Beratung bei Lern- und Verhaltensschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Lern- und Wissenspsychologie • Verhaltenspsychologie • Beratung 	20	8	
		36	8	

MODUL 4: „Persönlichkeitsentwicklung - Bildungsplanung“

Hauptthema	Themenbereiche	Präsenzstudium Einheiten	Betreute Individualphase	ECTS
Persönlichkeitsentwicklung- Bildungsplanung	<ul style="list-style-type: none"> • Persönliche Grundkompetenzen • Gesellschaftliche Entwicklungen im Hinblick auf Arbeit und Bildung • Lebens- und Berufsziele • Psychohygiene • Bildungschancen im Ausland • Persönlichkeits- und Gemeinschaftsförderung 	20	8	2
Problemeratung	<ul style="list-style-type: none"> • Spezifische Problembereiche 	4	-	
		24	8	

MODUL 5: „Kooperation und Krisenmanagement“

Hauptthema	Themenbereiche	Präsenzstudium Einheiten	Betreute Individualphase	ECTS
Kooperation und Krisenmanagement	<ul style="list-style-type: none"> • Konfliktpsychologie • Krisen und Abhängigkeiten • Methoden der kooperativen Konfliktregelung • Grundprinzipien des Krisenmanagements 	32	-	2
Problemeratung	<ul style="list-style-type: none"> • Spezifische Problembereiche 	4	-	
		36	-	

Praxisreflexion (Praxisbegleitungsseminare P1 bis P4)

		Präsenz	Individual	ECTS
Praxisreflexion 1 (P1)	- Fallbesprechungen/Übungen zum Berater/innenverhalten	4		1
Praxisreflexion 2 (P2)	- Fallbesprechungen/Übungen zum Berater/innenverhalten	4		
Praxisreflexion 3 (P3)	- Fallbesprechungen/Übungen zum Berater/innenverhalten	4		
Praxisreflexion 4 (P4)	- Fallbesprechungen/Übungen zum Berater/innenverhalten	4	4	
	gesamt	16	4	

Dauer: 4 Nachmittage – z.B. jeweils einer den ersten vier Semestern,
in Überleitungszeitraum sind Anrechnungen möglich (siehe gesonderte Information über Praxisreflexionsseminare)

Ergänzungsmodule
für SchülerberaterInnen mit absolvierten Seminaren nach Curriculum 1993
 (werden nach Bedarf durchgeführt)

MODUL 1E (für Schülerberater/innen mit absolviertem Grundausbildungsseminar 1 lt. Curriculum 1993)

Hauptthemen	Themenbereiche	Präsenzstudium Einheiten	Betreute Individualphase
Problemeratung	<ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation und Personwahrnehmung • Beraterverhalten • Methodik der Beratungstätigkeit • Spezifische Problembereiche 	32	-
		32	1

(entspricht und ersetzt Grundausbildungsseminar 2 lt. Curriculum 1993)

MODUL 3E (für Schülerberater/innen mit absolvierten Grundausbildungsseminaren 1, 2 und 3 lt. Curriculum 1993)

Hauptthemen	Themenbereiche	Präsenzstudium Einheiten	Betreute Individualphase
Beratung bei Lern- und Verhaltensschwierigkeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Lern- und Wissenspsychologie • Verhaltenspsychologie • Beratung 	20	8
		20	8

(entspricht und ersetzt bisherige Weiterbildungsseminare 1 und 3 lt. Curriculum 1993)